



Itchycoo

Itchycoo 16.06.2005

Itchycoo also. Komischer Name. Ungewöhnlich irgendwie, und doch einprägsam. Klingt aber auch nach glattem Durchschuss, man meint den Knall noch zu hören. Sagen etwa die Eskimos Itchycoo, wenn sie eigentlich guten Tag meinen ? Oder ist es vielleicht das thailändische Wort für "Gesundheit", wenn jemand niest ? Gar der Kampfschrei japanischer Eliteschüler beim Judo ? Alles falsch, natürlich. Itchycoo machen Musik, und zwar ziemlich gute.

„Beliebtester New-Pop-Act 2003 !“. Diesen Titel dürfen Itchycoo tragen, seitdem bei einer Internet-Umfrage von SWR 3 im Rahmen des New-Pop-Festivals die Stimmen der 50.000 Teilnehmer ausgezählt worden sind. Die Auszeichnung verdeutlicht, wie gut Sängerin Mia Bergström und Gitarrist Tobias Gustafsson aus Göteborg in Deutschland ankommen. „Damit ist uns ein weiterer Kracher für den Auftakt der diesjährigen Hooters-Tour ins Netz gegangen“, freut sich Lennejunker Kai Hoffmann über die brandaktuell verpflichtete Support-Band für das Event am 16. Juni in der Festhalle. Itchycoo liegen mit ihrer Musik in der besten Pop-Tradition ihrer Heimat Schweden. Aus den klassischen Zutaten Gesang, Gitarre und Schlagzeug weben Itchycoo Songs, die sie mit dezenter Elektronik anreichern und damit clever in Rock- und Popgefilden wildern. Dabei kann sich das Publikum von dem Können dieser Formation hautnah überzeugen. Somit können sich auch die Zuschauer in Finnentrop an musikalischen Schwedenhappen gütlich tun !





Bilder: Itchycoo / Text: Kai Hoffmann

[/de/Aktivitaeten/2005-06-16-Itchycoo?pdfview=1](#)